

Samstag, 16. November 2024, 17 Uhr

## Junge Streicherakademie Mainz

Leitung: Prof. Annette Seyfried



Die **Junge Streicherakademie Mainz** gilt als herausragende Talentschmiede für junge Musikerinnen und Musiker. Alljährlich erhalten zirka ein Dutzend Jugendliche erste und zweite Preise bei »Jugend Musiziert«. Die Geigengruppen im Landes- und Bundesjugendorchester sind ohne ihre Mitwirkung nicht mehr denkbar. Die hochprofessionelle Ausbildung beinhaltet auch das Ensemblespiel in kleinen und größeren Gruppen wie dem Kammerorchester, das hier zu hören sein wird. Junge Solistinnen werden sich vorstellen und danach »Vier Jahreszeiten« präsentieren – zwei von Antonio Vivaldi und zwei von Astor Piazzolla.

Das **Mainzer Kammerorchester** beschließt das Konzertjahr 2024 am Samstag, 30. November in der Steinhalle des Landesmuseums Mainz mit Werken von J. S. Bach, G. F. Händel, W. A. Mozart, A. Dvorák und den Weihnachtsliedern des Mainzer Komponisten Peter Cornelius mit der Wiener Sopranistin Marika Ottitsch anlässlich seines 100. Todesjahres.  
Eintrittskarten: 25,- Euro.

## Mainzer Kammerorchester

Die Musikreihe des Mainzer Kammerorchesters findet im neuen Kalkhof-Rose-Saal der Akademie statt. Der Saal ist der einzige in dieser Größenordnung in reiner Holzbauweise gefertigte Konzertsaal in Deutschland und verspricht entsprechend optimale Akustik. Das Mainzer Kammerorchester organisiert diese Reihe in Zusammenarbeit mit der Akademie.

Es stehen 80 Sitzplätze zur Verfügung, Platzkarten werden nach Ihrer Anmeldung versendet.

### Anmeldung und Information:

[mkammerorchester@t-online.de](mailto:mkammerorchester@t-online.de)  
Mainzer Kammerorchester  
Friedrich-Naumann-Str. 9, 55131 Mainz.

**Anfahrt:** Die Straßenbahnlinien 50, 52 und 53 sowie die Busse 66, 67, 69 und 660 halten vor dem Eingang – Haltestelle: Kurmainz-Kaserne/Akademie der Wissenschaften und der Literatur I Mainz. Ein Parkplatz steht ebenfalls zur Verfügung (Einfahrt Franziska-Kessel-Straße).

Die Konzerte werden von der Stadt Mainz und dem Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration des Landes Rheinland-Pfalz gefördert.



Weitere Informationen unter:  
[www.mainzerkammerorchester.de](http://www.mainzerkammerorchester.de)

MAINZER KAMMERORCHESTER

ZU GAST

IM KALKHOF-ROSE-SAAL

## Einladung zu Konzerten des Mainzer Kammerorchesters mit Gästen

2024

Sa, 16.03. Mainzer Kammerorchester

Sa, 13.04. Beethoven und sein Glaube

mit Peter Krawietz

Naoya Nishimura, Violine

Erika Le Roux, Klavier

Sa, 14.09. Eliot Quartett

Sa, 16.11. Junge Streicherakademie Mainz

jeweils 17.00 Uhr

Kalkhof-Rose-Saal  
der Akademie der Wissenschaften  
und der Literatur | Mainz  
Geschwister-Scholl-Straße 2,  
55131 Mainz

[www.adwmainz.de](http://www.adwmainz.de)



Samstag, 16. März 2024, 17 Uhr

## Mainzer Kammerorchester

Werke von:

Händel, Haydn, Mozart, Ravel, Berlioz und Sarasate



Nach den erfolgreichen Konzerten im Herbst 2023 wurden wir von der Akademie für weitere vier Konzerte eingeladen. Für unsere Konzertgemeinde stehen 60 Plätze zur Verfügung. Im ersten Programm sind solistische Schwerpunkten für Harfe, Klarinette und Violine zu hören. Es erklingt das Harfenkonzert von Georg F. Händel mit **Shiho Minami**, das Klarinettenquintett von Wolfgang Amadé Mozart mit **Adrian Krämer**, Werken für Violine von Joseph Haydn und Pablo de Sarasate mit **Antonio Pellegrini** sowie **Emma Saafan** von der Jungen Streicherakademie Mainz und Kammermusik von Hector Berlioz und Maurice Ravel mit dem gesamten Ensemble.

Samstag, 13. April 2024, 17 Uhr

## Beethoven und sein Glaube: Lesung mit Peter Krawietz

Naoya Nishimura, Violine  
Erika Le Roux, Klavier



Dieses Programm wurde erstmals 2022 im Erbacher Hof aufgeführt und war so erfolgreich, dass zahlreiche Stimmen nach einer Wiederholung verlangten, um auch einem neuen Publikum diesen Genuss zu beschern. Neben **Peter Krawietz** mit seiner eindrucksvollen Stimme tritt auch das Duo **Naoya Nishimura – Erika Le Roux** wieder auf, das bereits im November 2023 das Publikum zu Beifallsstürmen hinreißen konnte. Zum Ruhm von Beethovens hochvirtuoser, tief sinniger »Kreutzer-Sonate«, die das Programm umrahmt, haben u. a. Tolstoi und Janacek großartige Werke beigetragen. Zum Abschluss erklingt die versöhnlich-verträumte F-Dur-Romanze. Die von Renate Kehr ausgewählten Texte stammen von Beethovens Zeitgenossen bis zu Christian Thielemann.

Samstag, 14. September 2024, 17 Uhr

## Eliot einmal anders: Solo – Duo – Trio – Quartett

Maryana Osipova, Alexander Sachs, Violinen –  
Dmitry Hahalin, Viola – Michael Preuss, Violoncello



Nachdem das **Eliot Quartett** im Herbst 2023 durch eine Verletzung eines Mitglieds sein Programm binnen weniger Stunden ändern musste, trat es spontan als Trio auf, verblüffte und begeisterte das Publikum: Die Vier sind sowohl als Solisten, im Duo, im Trio sogar auch als Quartett PLUS hervorragend. Ihr Können präsentieren sie deshalb dieses Mal in bunter Vielfalt, »variatio delectat«, wie der Lateiner sagt. Zu erleben ist ein Streichtrio von Ernst von Dohnányi, eine Entdeckung, auf die die Musiker besonders stolz sind und von der mit Sicherheit auch ihr Publikum begeistert sein wird, das traumhafte Rosamunde-Quartett von Franz Schubert und weitere Überraschungen im Solo und Duo.